

**Die Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Hattersheim am Main
XI. Wahlperiode**

Drucksache Nr. 362/0620/REF 5/2018/XI/1

**B e r i c h t
des Magistrats
betreffend**

Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Verkehrsvermeidung, Wege zu und von den Kindertagesstätten, Hort- und Betreuungseinrichtungen

Mit der Drucksache 179 wurde der Magistrat beauftragt zu prüfen, wie der Bring- und Abholdienst mit Kraftfahrzeugen bei Kindertagesstätten, Hort- und Betreuungseinrichtungen sowie Schulen gemeinsam mit den Trägern, dem Personal, den jungen Nutzern sowie deren Eltern reduziert werden kann.

Die Mobilitätskennziffern für die Region Frankfurt / Rhein-Main zeigen auf, dass die Pkw-Mitfahrt einen nennenswerten Anteil aller Wege von Kindern ausmacht. In der Altersgruppe der 0 bis 5-jährigen werden 51 % aller Wege im Pkw, bei der Altersgruppe der 6 bis 9-jährigen 38 % aller Wege im Pkw zurückgelegt. (Quelle: Mobilitätskennziffern für die Region Frankfurt/Rhein-Main und ihre Kommunen, Daten für eine integrierte Planung, Stand 2008.)

Es ist davon auszugehen, dass einem Teil der Kinder die Erfahrung fehlt, sich eigenständig oder mit den Eltern zu Fuß oder mit dem Fahrrad in der Stadt zu bewegen. Mit gezielten Aktionen sollte deswegen der Anreiz gegeben werden, einmal ein anderes Mobilitätsverhalten auszuprobieren.

In einem ersten Schritt wurde erprobt, wie man in der Stadt das zu Fuß gehen und mit dem Fahrradfahren für Kinder in den Fokus stellen kann. Beim Stadtradeln 2017 haben sich alle städtischen Kindergärten beteiligt. Parallel wurde im Schulkinderhaus Rathausstraße sogenannte „Aktivwochen“ durchgeführt. Ausgehend davon, dass Kinder erst mit der Fahrradprüfung in der vierten Klasse und durch die Eltern begleitete Fahrpraxis sich sicher mit dem Fahrrad bewegen, wurde das Stadtradeln im Schulkinderbereich angepasst. Die Kinder konnten über drei Wochen hinweg Punkte sammeln, die sie aus eigener Kraft zurücklegten. Dies schloss das Zufußgehen und Rollerfahren mit ein.

Bei der Einführungsveranstaltung für die neuen Erstklässler im Schulkinderhaus Rathausstraße wurde zusätzlich eine Aktion initiiert, um über die Klassengrenzen hinweg Schulwegefreundschaften in der Nachbarschaft zu schließen. Die Kinder konnten ihr Zuhause auf einem großformatigen Stadtplan darstellen, damit schon vor Schulbeginn Laufpartnerschaften geschlossen werden konnten. Sowohl die Beteiligung der Kindertagesstätten an dem Stadtradeln, die Aktivwochen im Schulkinderhaus als auch die Aktion Laufpartnerschaften sollen im Jahr 2018 fortgesetzt werden.

Im Rahmen des Nahmobilitätschecks wurde am Beispiel Eddersheim die Kindermobilität untersucht. Mögliche Maßnahmen sind im Nahmobilitätsplan dargestellt.

Hattersheim am Main, 28. März 2018
-1/5-

Klaus Schindling
Bürgermeister